

## Der junge Ionathas

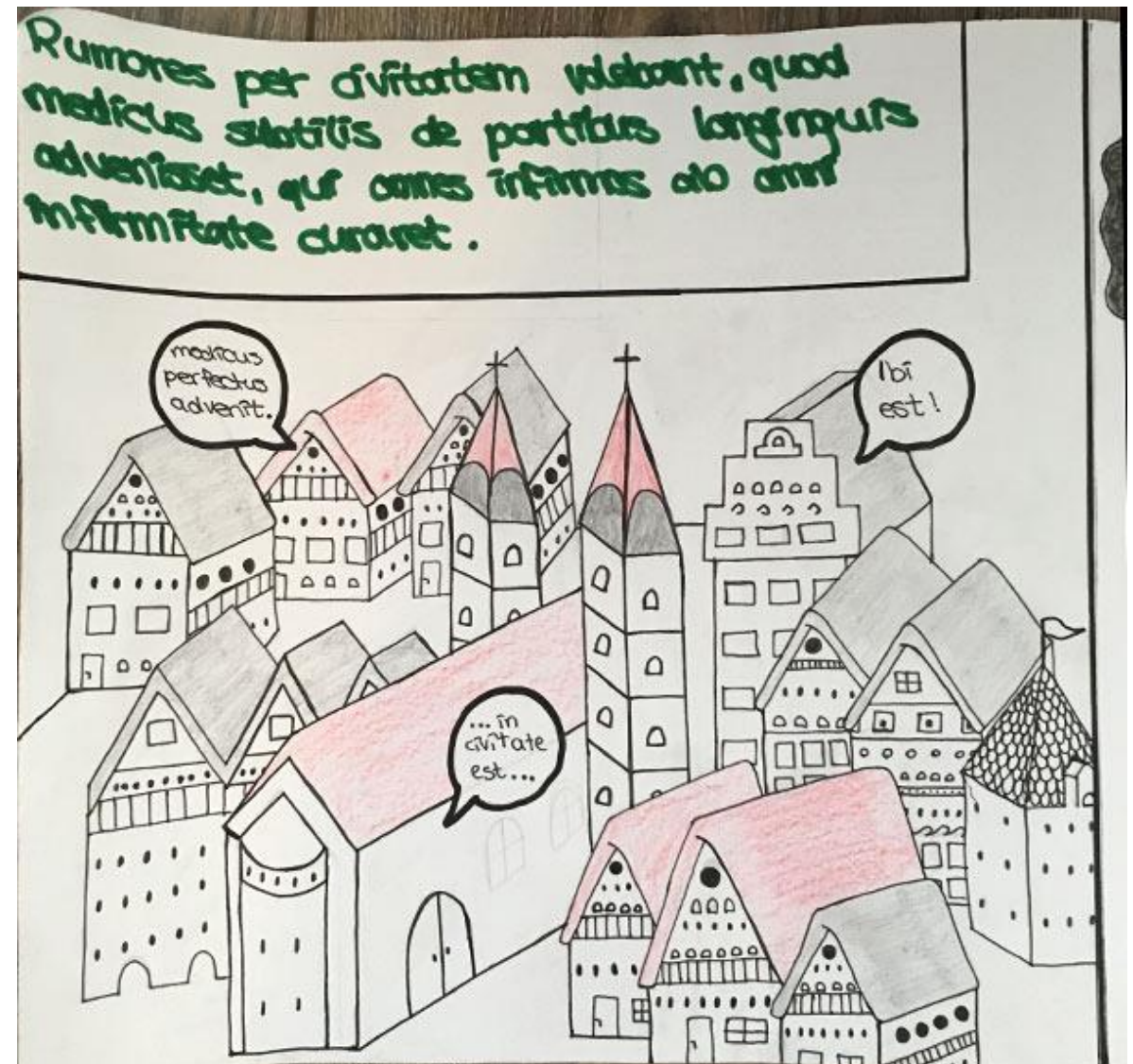
Im zweiten Halbjahr der 9. Klasse haben wir in Latein eine Lektüre mit dem Titel „Der junge Ionathas“ übersetzt.

In dieser geht es um den Königssohn Ionathas, der mit Hilfe von drei wertvollen magischen Gegenständen (Ring, Kette, Decke) sein Studium anfängt.

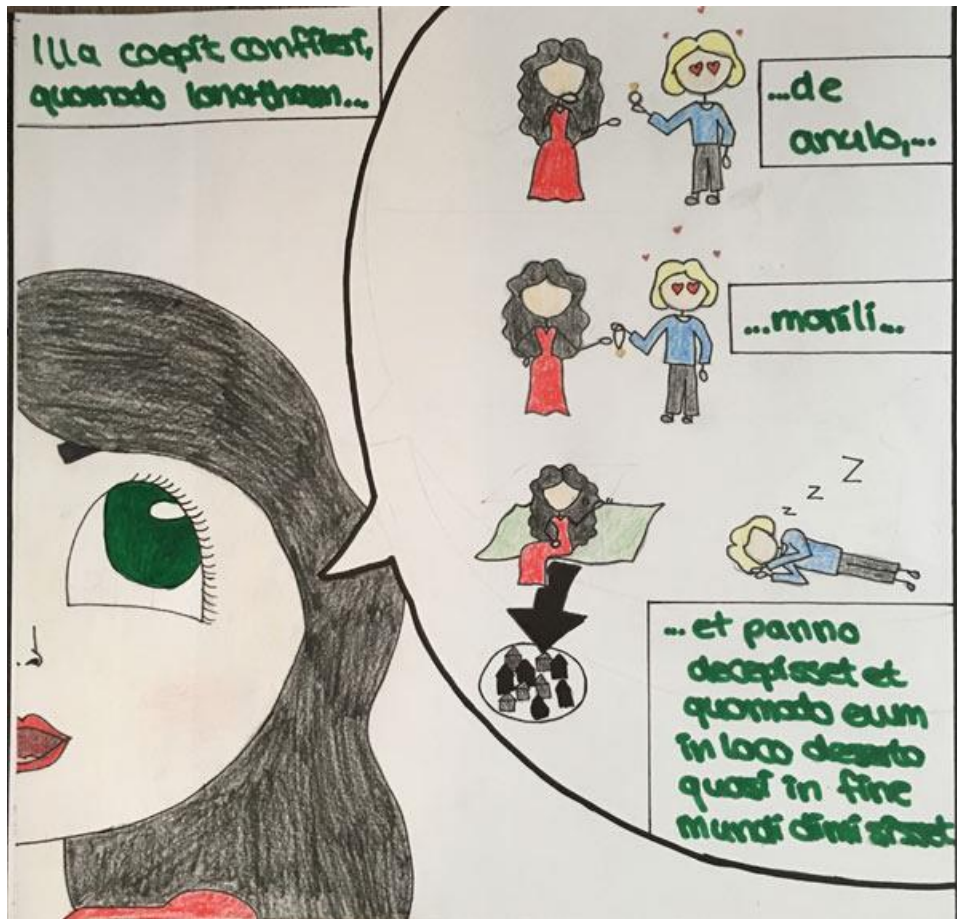
Diese drei werden ihm jedoch nach und nach von seiner Geliebten (Amasia) gestohlen, und er wird von ihr am Ende der Welt zurückgelassen.

Im 15. und vorletzten Kapitel kehrt Ionathas schließlich mit Früchten (machen leprakrank) und Wasser (ätzt Haut weg) im Gepäck in die Universitätsstadt zurück, wo er Rache an der Amasia nehmen will und sich als „perfekter Arzt“ ausgibt, um unerkant zu bleiben.

Ob er es schafft, sich an ihr zu rächen, seht ihr in dem folgenden Comic ....









Annika Walsch und Saskia Vienken (9c)

